AddF
Forschungsinstitut &
Dokumentationszentrum

AddF – Archiv der deutschen Frauenbewegung
Gottschalkstraße 57 | D – 34127 Kassel
Tel.: 0049-(0)561-9893670
bewerbung@addf-kassel.de | www.addf-kassel.de

Stellenausschreibung

Im AddF – Archiv der deutschen Frauenbewegung in Kassel ist für das Projekt „Digitale Transformation im AddF“ im Bereich Sammlungen, vorbehaltlich einer Förderung durch das HMWK, zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als Projektmitarbeiter:in (m/w/d) in Teilzeit mit derzeit 20 Wochenstunden zu besetzen. Die Stelle ist aktuell befristet bis zum 31.12.2027, eine weiterführende Projektfinanzierung bis 31.12.2029 wird angestrebt.

Das Archiv der deutschen Frauenbewegung (AddF) in Kassel sammelt, forscht und publiziert zur Geschichte von Frauen und Frauenbewegungen von 1800 bis heute. Das AddF unterhält eine große Sammlung mit Bibliotheks- und Archivgut, eine Forschungsabteilung und betreibt vielseitige Vermittlungsarbeit. Das besondere Interesse gilt allen Phasen und Erscheinungsformen der organisierten Frauenbewegungen. Die Sammlungen stehen allen interessierten Nutzer:innen innerhalb und außerhalb der Wissenschaft offen. Das AddF ist Ort der deutschen Demokratiegeschichte.

Unser Angebot:

- befristete derzeit 20/h-Stelle zunächst bis zum 31.12.2027, Option auf Verlängerung vorbehaltlich einer weiteren Förderung des Projektes,
- Bezahlung in Anlehnung an TV-H, Entgeltgruppe E 10,
- ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einer feministischen Einrichtung,
- Zuschuss zum Deutschlandticket,
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einem engagierten interdisziplinären Team.

Ihre Aufgaben:

- Projektplanung und Prozesskoordination der Implementierung eines neuen Sammlungs-managementsystems und der Datenmigration aus FAUST Professional;
- Erarbeitung eines Anforderungskatalogs für das zukünftige Sammlungsmanagementsystem und Evaluierung der bisherigen Workflows in FAUST;
- Marktanalyse und Bewertung von geeigneten Datenbanksystemen und Vorbereitung der Auswahl;
- Prozesskoordination der vorgesehenen Digitalisierung von Sammlungsgut und Weiterentwicklung des Arbeits- und Qualitätsleitfadens für die Inhouse-Digitalisierung,
- Einarbeitung der für die Langzeitarchivierung notwendigen weiteren Metadaten,
- Vorbereitungen von Schulungen für Mitarbeiter:innen im Bereich der Digitalisierung von Sammlungsgut,
- Bestände, die in Vorbereitung für die Digitalisierung noch erschlossen werden müssen, inhaltlich und formal erschließen sowie Klärung der Urheber- und Persönlichkeitsrechte.

Ihr Profil:

- Master-, Bachelor-, Fachhochschul- oder gleichwertiger Studienabschluss als Archivar:in oder Bibliothekar:in, Laufbahnbefähigung für den gehobenen Archivdienst oder Studienabschluss im Bereich Informations- und Datenmanagement oder Geschichtswissenschaften oder Digitale Geisteswissenschaften
- Berufserfahrung im Archiv- oder Bibliothekswesen und/oder in Datenmigrations- bzw. in Digitalisierungsprojekten;
- fundierte Kenntnisse von geläufigen Standards zur Erschließung, Daten- und Austauschformaten, Metadaten und Normdaten (z.B. RNAB, IPTC, XML) sowie archivrelevanter gesetzlicher Grundlagen (z.B. UrhG, HArchivG, DSGVO)
- Konzeption und Umsetzung von Anforderungsanalysen an das Datenbankmanagementsystem sowie Steuerung von Fehler- und Konsistenzprüfungsprozessen
- gute IT-Kenntnisse (MS-Office, Archiv- oder Bibliotheksmanagementsoftware, gerne Erfahrungen mit FAUST Professional oder anderen Datenbanksystemen) und Freude an technischen Herausforderungen
- selbstständige, sorgfältige und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- Bereitschaft zur Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Kenntnisse der Frauenbewegungsgeschichte in Deutschland wünschenswert,
- Führerschein Klasse B wünschenswert.

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung als pdf Datei (vorzugsweise eine Datei, maximale Größe 5 MB) bis zum 13. Dezember 2026 an folgende Adresse: bewerbung@addf-kassel.de.
Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der 03. oder 04. Kalenderwoche 2027 statt.

Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne an Jacqueline Weil oder Silke Mehrwald wenden (Telefon 0561 989 3670).
Weitere Informationen zu unserer Einrichtung finden Sie auf unserer Homepage – www.addf-kassel.de